WINTERHALBJAHR 2023 / 2024

IG METALL Wolfsburg
www.winterhalbjahr.de

„Die Welt war insgesamt
nie wohlhabender, besser gebildet,
gesünder und weniger gewalttätig als heute,
auch wenn das schwer zu glauben ist.“

Barack Obama

Herausgeber:
Flávio Antonello Benites, 1. Bevollmächtigter

IG Metall Wolfsburg
Siegfried-Ehlers-Straße 2, 38440 Wolfsburg
Redaktion: Asmaa Marrazza, Maren Knigge
und Dr. Kati Zenk

Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
Sehr geehrte Damen und Herren,

Demokratie braucht Bildung und zwar verbunden mit der Bereitschaft lebenslang zu lernen. Insbesondere in einer von Wandel geprägten Welt müssen wir in der Lage sein, fundiert umzudenken und Entscheidungen auf den Prüfstand zu stellen.

Letzteres benötigt ein gutes Wissensfundament und die Auseinandersetzung im Dialog mit anderen Menschen. Genau das möchte die IG Metall Wolfsburg ihren Mitgliedern im WHJ 2023/2024 wieder bieten – Wichtige und konstruktive Debatten über die Herausforderungen unserer Zeit.

Die Referentinnen und Referenten der IG Metall Wolfsburg haben für diesen Anlass ein facettenreiches Bildungsprogramm zusammengestellt, bei dem sich viele Anknüpfungspunkte finden lassen. Wer sich umfassender mit einer Thematik befassen möchte, kann das oftmals im Rahmen eines Bildungsurlaubs im Anschluss an das Wochenendseminar tun und sich von seiner Bildungsberaterin oder seinem Bildungsberater beraten lassen.

In den Seminaren geht es darum, die Praxis zu betrachten und brauchbare Lösungen zu finden. Didaktische Methoden der Auseinandersetzung sind in diesem Zusammenhang wichtige Hilfsmittel der Weiterentwicklung. Aus diesem Grund hat sich der Referentenarbeitskreis dazu entschieden, auch Seminare zu den Themen Mediation, Konfliktmanagement, Stressbewältigung, konstruktive Methoden der Ideenentwicklung und Gemeinwohlökonomie aufzunehmen. Gesellschaftlich müssen wir fundiert und offen über mögliche Vorgehensweisen nachdenken, diese debattieren und ausprobieren.

Bildung ist nicht zuletzt eine bedeutende Errungenschaft unserer Demokratie, die Orientierung bietet und das Urteilsvermögen schärft. Ohne Zweifel sind mündige Bürgerinnen und Bürger eine Voraussetzung für eine wettbewerbsfähige Wirtschaft, faire Arbeitsverhältnisse und ein sicheres Einkommen. Theoretisch mündet alles in einem erfüllten Leben, Frieden und der Sicherung unserer Demokratie. Um es mit den Worten von Willy Brandt zu sagen:

„Wir wollen eine Gesellschaft,
die mehr Freiheit bietet und mehr Mitverantwortung fordert.“

Wer Mitverantwortung trägt, muss über ein fundiertes Wissen verfügen und komplexe Zusammenhänge verstehen – Und genau hier möchte die IG Metall Wolfsburg einen Beitrag leisten.

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen, spannende Debatten und tragbare Ergebnisse.

Bitte meldet euch wie in jedem Jahr online zu den einzelnen Seminaren an:
www.winterhalbjahr.de

Anmeldestart ist am 06. Oktober 2023 um 10:00 Uhr
Eure IG Metall Wolfsburg

INHALT

	Seminartitel	Seite
1.	Betriebliche Suchtprävention und Hilfsangebote	6
2.	Arbeiten bei Volkswagen — Der Volkswagen-Weg: Chancen und Risiken	7
3.	Grundlagen des Arbeitsrechts	8
4.	Psychoterror am Arbeitsplatz- Diskriminierung	9
5.	Wohnbezirks– und Deligiertenarbeit bei der IG Metall Wolfsburg	10
6.	Intersoli Atlantik—Brasilien und Gewerkschaftsarbeit ist mehr als nur Samba!	11
7.	Mitgliederansprache und Rückholmanagement	12
8.	Mitbestimmen mit Design Thinking auch in Krisenzeiten	13
9.	Arbeits- und Gesundheitsschutz	14
10.	Sozialversicherungssysteme und betriebliche Sozialpolitik	15
11.	AGiB—Teilhabe schwerbehinderter und behinderter Menschen an der Arbeitswelt	16
12.	Leiharbeit - Fluch und Segen zugleich ?	17
13.	Wir lernen im Vorwärtsgehen - Geschichte der Arbeiterbewegung	18
14.	Podcast erstellen—Informationen vermitteln	19
15.	Transformation und Digitalisierung: Wandel erkennen und Zukunft gestalten	20
16.	Gemeinwohlökonomie — nachhaltig und fair leben und arbeiten	21
17.	Tarifverträge im Wandel der Zeit am Beispiel von Volkswagen	22
18.	Burnout—Eine Gefahr der heutigen Zeit	23
19.	Geschichte, Gegenwart, Zukunft—Rechtspopulismus geht uns alle an! Gedenkstätte Bergen-Belsen	24

INHALT

	Seminartitel	Seite
20.	Konflikte sind das Salz in der Suppe / Teil A	25
21.	Mediation eine Methode der Demokratieförderung/ Teil B	26
22.	Aktiv in Social Media	27
23.	Mal abschalten? Work-Life-Balance: Entspannung & Bewegung trifft auf Achtsamkeit	28
24.	Schreibwerkstatt - Grundlagen der Pressearbeit	29
25.	Intersoli MOE: Stell dir vor Du brauchst Hilfe und keiner ist für Dich da!	30
26.	Psychoterror am Arbeitsplatz—sexuelle Belästigung	31
27.	Übersicht WHJ 2003-2024	33
28.	Unsere Seminarorte und Bildungspartner	34
29.	Weitere Bildungspartner	35

Betriebliche Suchtprävention und Hilfsangebote :
Umgang mit Alkohol– und Tablettenabhängigkeit im Betrieb

Infoboxen

Termin:	04.—05.11.2023
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr. :	Q524231500
Referent/-innen:	Karin Peters Thomas Hagedorn

Seminarinhalt

Immer mehr Jugendliche und Erwachsene sind von falschem Umgang mit Alkohol und anderen Drogen in der Gesellschaft und in den Betrieben betroffen. Die aktuelle Analyse der deutschen Hauptstelle für Suchtgefahren zu alkoholbezogenen Gesundheitsstörungen und Todesfällen gehen von jährlich 73.714 Todesfällen durch Alkoholkonsum aus. Gemäß der Statistik der DHS gibt es bundesweit ca. 2,5 bis 3 Millionen alkoholkranke Menschen. Dazu kommt die Zahl von ca. 1 Million medikamentenabhängigen Personen. Die Zahl der Patient/innen bis 20 Jahren, die wegen einer psychischen Verhaltensstörung durch Alkohol oder einer Intoxikation im Krankenhaus behandelt wurden, stieg im Jahr 2006 auf 24.380 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Das entspricht einer Steigerung von 35% gegenüber 2003. Ca. 5% aller Beschäftigten können als alkoholkrank bezeichnet werden.

Auf jeden Alkoholkranken kommen außerdem mindestens zwei Mitbetroffene (Partner, Eltern, Geschwister, Kinder), die häufig als „Co-Abhängige“ agieren.

Meist ist es den Betroffenen selbst nicht bewusst oder sie verheimlichen die Abhängigkeit. Hier setzt unser Seminar an. Wir wollen aufmerksam machen und Handlungsmöglichkeiten aufzeigen, bevor die Sucht zu körperlichen und psychischen Störungen führt. Ziel des Seminars ist es, auf Sucht– und psychische Erkrankungen einzugehen, diese zu erkennen, aufzuklären und für den Umgang mit Betroffenen und Erkrankten zu sensibilisieren. Weiterhin wird vermittelt, wie das Betriebsverfassungsgesetz (SGB IX $ 84 Abs. 2 Integrationsvereinbarung), betriebliche Suchtprävention und Hilfsangebote angewendet werden können.

Themen:

- Ursachen und Entstehung
- Merkmale und Auffälligkeiten am Arbeitsplatz
- Verhalten des Umfeldes, Kollegen und der Familie
- Rollen und Aufgaben von Vertrauensleuten, Betriebsräten, Schwerbehindertenvertretungen und der Suchtberatung

Arbeiten bei Volkswagen

Der Volkswagen-Weg: Chancen und Risiken

Infoboxen

Termine:	11.—12.11.2023 24.—25.02.2024
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr.:	Q524231501 Q524241520
Referent/-innen:	Ilker Sahin Maren Wiedenroth Stefan Stolzenburg

Seminarinhalt

Die ersten Betriebsvereinbarungen zum Volkswagen-Weg wurden bereits 2006 abgeschlossen. Seitdem ist viel passiert und hat sich bewegt. Im Seminar geht es um folgende Fragestellungen:

- Ist das vereinbarte überhaupt noch aktuell?
- Was sind die Inhalte der Regelungen?
- Was wurde geregelt?
- Wie ist der Zusammenhang zur Unternehmensstrategie, zum Zukunftspaket und zur Roadmap Digitale Transformation?

Der Volkswagen-Weg hat nicht nur Einfluss auf die Arbeitsbedingungen, sondern auch auf das Arbeitsumfeld und die Zusammenarbeit im Betrieb. Aus diesem Grund ist es für jeden Einzelnen wichtig, sich mit dem Thema auseinanderzusetzten und wissen über dieses gute Fundament zu erlangen.

Wir wollen an diesem Wochenende gemeinsam die Beweggründe klären, warum der Volkswagen-Weg eingeführt worden ist und auf die damit verbundenen Chancen und Risiken eingehen. Zudem stellen wir dar, wie sich jeder einzelne einbringen kann.

Grundlagen des Arbeitsrechts:
Recht haben und Recht bekommen sind zweierlei Dinge

Infoboxen

Termine:	18.-19.11.2023 17.-18.02.2024 09.-10.03.2024
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr. :	Q524231502 Q524241519 Q524241526
Referent/-innen:	Carsten Strauß Florian Kretschmer Kai Rosilius Sascha Buggisch

Dieses Seminar ist Voraussetzung für den Besuch des entsprechenden Wochenendseminars.

Seminarinhalt

Das Arbeitsrecht ist eine komplexe Materie, da die arbeitsrechtlichen Bestimmungen nicht in einem Gesetz zusammengefasst, sondern in vielen Gesetzen enthalten sind. Arbeitsrechtliche Bestimmungen finden sich nicht nur in speziellen arbeitsrechtlichen Gesetzen, wie etwa im Kündigungsschutzgesetz oder im Mutterschutzgesetz, vielmehr sind sie in vielen anderen Gesetzen wie z.B. im Bürgerlichen Gesetzbuch, dem Handelsgesetzbuch, der Gewerbeordnung und dem Grundgesetz.

Das Arbeitsrecht ist unübersichtlich, weil es kein eigenständiges Rechtsgebiet ist, sondern nur im Zusammenhang mit dem bürgerlichen Recht verstanden werden kann. Außerdem wird das Arbeitsrecht sehr stark durch Richterrecht geprägt! Wer sich im Arbeitsrecht auskennen will, muss zumindest die einfachsten Regeln des Bürgerlichen Rechts kennen. Zusätzlich wird das Verständnis des Arbeitsrechts dadurch erschwert, dass in vielen Arbeitsverhältnissen bessere tarifvertragliche Vereinbarungen an die Stelle der gesetzlichen Regelungen getreten sind.

Themenschwerpunkte:

- Rechtssysteme, Rechtsquellen und Rechtsnormen
- Rechte und Pflichten des Arbeitgebers und des Arbeitnehmers
- Arbeitsvertrag
- Kündigungsschutz
- Betriebsverfassungsgesetz
- Aktuelle Themen

Psychoterror am Arbeitsplatz—Diskriminierung

Infoboxen

Termine:	25.—26.11.2023 03.—04.02.2024
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr.:	Q524231503 Q524241515
Referent/-innen:	Janina Bodner Thomas Hagedorn Markus Stief

Seminarinhalt

Psychoterror am Arbeitsplatz und Diskriminierung sind keine Seltenheit und es sollte angemessen darauf reagiert werden. Im Seminar geht es um folgende Fragestellungen:

- Wer ist von Diskriminierung betroffen?
- Welche Formen von Diskriminierung gibt es?
- Wie kann Diskriminierung verhindert werden?
- Welche Kennzeichen und Merkmale gibt es?

Das Seminar bietet eine Definition von Diskriminierung. Die möglichen Gründe vom Diskriminierung werden besprochen. Es wird herausgearbeitet, wer diskriminiert wird und welche gesellschaftlichen Gruppen beteiligt sind. Es wird deutlich gemacht, wie Mechanismen funktionieren, die Diskriminierung begünstigen.

Im Seminar werden auch die Rahmenbedingungen diskutiert:

- Wer benutzt in unserer Gesellschaft Vorurteile?
- Wer legt Normen und Werte fest?
- Aus welchem Grund handeln in der Regel nur wenige Menschen im Fall von Diskriminierung zivilcouragiert?

Es werden zudem Handlungshilfen zur Vermeidung von Diskriminierung gegeben.

Wohnbezirks– und Deligiertenarbeit bei der IG Metall Wolfsburg

Infoboxen

Termine:	02.—03.12.2023
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr. :	Q524231504
Referent/-innen:	Steffi Friedrichs Christian Hartmann Carsten Strauß

Seminarinhalt

Die IG Metall Wolfsburg hat insgesamt 25 Wohnbezirke, Ortsteile und Pendlerorte, die in vier Regionen länderübergreifend aufgeteilt sind. Mit dieser Organisationsstruktur sind umfassende Mitbestimmungs– und Gestaltungsmöglichkeiten verbunden, die jeder von uns nutzen kann.

In den Wohnbezirken finden Informationsveranstaltungen und Bildungsurlaube statt. Insbesondere die regionalen Akteure haben die Möglichkeit, sich umfassend mit ihrer Region zu befassen. Gezielte Handlungsoptionen können auf dieser Ebene gemeinsam entwickelt und wichtige Themen bewegt werden. Politisch ergibt sich hierdurch eine wertvolle Mitbestimmungsstruktur.

Im Seminar soll die Wohnbezirks—und Deligiertenarbeit sowie der demokratische Aufbau der IG Metall Wolfsburg vorgestellt und diskutiert werden. Hieraus ergeben sich erhebliche Chancen der politischen Einflussnahme.

Themen:
- Wohnbezirke und Pendlerorte
- Demokratischer Aufbau der IG Metall
- Chancen und Möglichkeiten
- Politische Bildung

InterSoli Atlantik:

Brasilien und Gewerkschaftsarbeit ist mehr als nur Samba!

Infoboxen

Termin:	09.—10.12.2023
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr.:	Q524231505
Referent/-innen:	Nicole Teichmann Sylvia Klein Frank Hamann

Seminarinhalt

Die Arbeitsgruppe InterSoli Atlantik beschäftigt sich mit internationalen gewerkschaftspolitischen Themen und den regionalen Arbeitsbedingungen vor Ort. Dazu stehen wir mit den VW Standorten Argentinien, Brasilien, Mexiko und Südafrika in regem Austausch. Gemeinsam erarbeiten wir mit den Gewerkschafter/innen der jeweiligen Länder diverse Konzepte zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen in den Betrieben und setzen uns für faire Verhältnisse ein.

In diesem WHJ werden wir am Beispiel Brasilien betrachten, wie unser Arbeitskreis in den Projekten mitwirkt und wie sich jeder von uns in die internationale Gewerkschaftsarbeit einbringen kann.

Durch die Erfahrungsberichte stellen wir dar, wie die Kollegeninnen und Kollegen vor Ort organisiert sind und was bisher durch die InterSoli Arbeit in Brasilien erreicht werden konnte. Wir werden unter anderem auf die besonderen Gegebenheiten der Standorte eingehen und die Inhalte der Chartas besprechen. Zudem erhalten die Teilnehmenden Einblicke in die kulturellen Verbindungen der jeweiligen Länder.

Wir freuen uns auf gute Debatten mit euch und hoffen auf künftige, positive Entwicklungen. Wenn du möchtest, kannst du Teil unserer Teams werden.

Es lebe die internationale Solidarität!

Mitgliederansprache und Rückholmanagement

Infoboxen

Termine:	09.—10.12.2023
Ort:	IGM Geschäftsstelle
Seminar—Nr. :	Q524231506
Referent/-innen:	Martina Schwarz Denis Kiesling Holger Wiesner Kati Zenk

Seminarinhalt

Metallerinnen und Metaller sind sich ihrer Sache sicher – Ein gewerkschaftliches Engagement in Form von Mitbestimmung und ein hoher Organisationsgrad sind in einer von Transformationsprozessen geprägten Welt wichtiger denn je. Dennoch gibt es immer wieder Menschen, die sich enttäuscht von Gewerkschaften abwenden und keinen Sinn in ihrer Mitgliedschaft sehen.

Im Seminar werden Wege entwickelt, wie das gemeinsame Gespräch weiterhin geführt werden kann. Missmut und Unzufriedenheit sind wichtige Indikatoren, die angemessen wahrgenommen werden sollten. Im Seminar werden mit Blick auf die Satzung der IG Metall Reaktions- und Kommunikationsmöglichkeiten entwickelt werden, die einen adäquaten Umgang ermöglichen.

Es stellt sich dennoch die Frage nach der Wichtigkeit gewerkschaftlicher und politischer Arbeit? Letzteres wird im Seminar diskutiert und entwickelt.

Mitbestimmen mit Design Thinking auch in Krisenzeiten

Infoboxen

Termine	16.—17.12.2023
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr. :	Q524231507
Referent/-innen:	Ahmet Elagöz

Seminarinhalt

Wir haben im Betrieb und als Gesellschaft enorme Herausforderungen zu bewältigen. Verantwortungsbewusst und auf Grundlage von Fakten soll jeder in einer Demokratie mitbestimmen können. Die Methode Design Thinking ist eine Kreativitätsmethode, die dies ermöglicht. Es handelt sich um eine Sammlung aus Techniken verschiedenen Disziplinen, die in Kombination gelingen. Ideen können auf diese Weise entwickelt und innovativ bearbeitet werden.

Themen:

- Einführung in die Methode
- Prozess von Design Thinking im Überblick
- Zielgruppen und Bedürfnisse
- Problemerkennung
- Kreative Lösungen
- Ideensammlung und Visualisierung
- Design Thinking als Methode in Unternehmen

Im Seminar werden diverse Methoden vorgestellt und angewendet.

Arbeits–und Gesundheitsschutz

Infoboxen

Termine:	06.—07.01.2024 02.—03.03.2024
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr.:	Q524241508 Q524241524
Referent/-innen:	Volkhard Lorenz Jens Küchenthal Michael Mast Björn Westphal Markus Stief

Seminarinhalt

Betrieblicher Arbeits– und Gesundheitsschutz ist eine Errungenschaft.
Im Seminar wird der betriebliche Arbeits– und Gesundheitsschutz darzustellen. Es werden die Handlungsmöglichkeiten der einzelnen Beschäftigten aufgezeigt und diskutiert. Es geht auch um das Zusammenspiel mit den betrieblich Verantwortlichen im Arbeits– und Gesundheitsschutz und die Unterstützungsmöglichkeiten der Betriebsräte.

Themen

- Geschichte des Arbeits– und Gesundheitsschutzes
- Aufbau des innerbetrieblichen Arbeitsschutzes
- Gremien im betrieblichen Arbeitsschutz, Rollen und Aufgaben
- Rechtliche Grundlagen und Handlungsmöglichkeiten der Betriebsratsebene
- Zusammenarbeit zwischen Vorgesetzten, FASI, SBA, Betriebsarzt, Betriebsrat

Sozialversicherungssysteme und betriebliche Sozialpolitik

Infoboxen

Termine:	13.—14.01.2024
Ort:	IGM Geschäftsstelle
Seminar—Nr. :	Q524241509
Referent/-innen:	Susanne Preuk Gunter Wachholz Christian Weber

Seminarinhalt

Dieses Seminar vermittelt die Geschichte und die Grundlagen der deutschen Sozialversicherungssysteme und ein Basiswissen über die Betrieblichen Sozialleistungen bei Volkswagen. Praxisbeispiele werden aufgezeigt und folgende Bereiche vorgestellt und diskutiert:

Zukunft der sozialen Versicherungssysteme:
Wie sieht die derzeitige Lage und die Zukunft sozialer Sicherungssysteme aus? Welche Änderungen sind in der Renten-, Pflege-, Kranken-, Arbeitslosen– und Unfallversicherungen zu erwarten?

Rentenversicherung:
Wie sicher ist meine Rente? Wie hoch ist sie eigentlich und wie wird sie berechnet? Wie wird sich die Rente in der Zukunft entwickeln? Welche Arten von gesetzlichen Renten und Betriebsrenten gibt es?

Rentenpolitik:
Wer beeinflusst unser Rentensystem? Wie könnte ein sozial gerechtes Rentensystem aussehen? Welche Möglichkeiten gibt es in Tarifrunden und auf betrieblicher Ebene die betriebliche Altersvorsorge bei Volkswagen weiter zu entwickeln?

Gesetzliche Krankenversicherung:
Wie ist die derzeitige Lage der gesetzlichen Krankenversicherungen? Welche Auswirkungen hat der Zusatzbeitrag der Krankenversicherung für die Versicherten?

Betriebliche Sozialleistungen:
Welche sozialen Leistungen gibt es im Betrieb?
Diese und viele andere Fragen wollen wir versuchen zu klären und gemeinsam mit euch diskutieren.

Wir freuen uns über viele Interessierte, die diese wichtigen Fragen mit uns besprechen und weiterentwickeln.

AGiB

Teilhabe schwerbehinderter und behinderter Menschen an der Arbeitswelt

Infoboxen

Termine:	20.—21.01.2024 09.—10.03.2024
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr. :	Q524241510 Q524241526
Referent/-innen:	Karin Peters Thomas Hagedorn

Seminarinhalt

Schwerbehinderte Menschen sind nach wie vor im Arbeitsleben und insbesondere im Alltagsleben benachteiligt. Dabei leben ungefähr 6,7 Millionen schwerbehinderte Menschen in der Bundesrepublik Deutschland. Seit 1994 gilt der neugefasste Artikel 3, Abs. 3 des Grundgesetztes, der besagt, dass niemand wegen seiner Behinderung benachteiligt werden darf.

Im Alltagsleben ist eine zunehmende Anzahl von Übergriffen auf Behinderte zu verzeichnen. Die betriebliche Einflussnahme hat hier sind die Grenzen festzustellen. Solange gesamtgesellschaftlich kein Umdenken zu mehr Toleranz und gegen Diskriminierung Behinderter in den Köpfen der Menschen einsetzt, wird sich die Situation nicht verändern. Hier haben wir eine klare Verantwortung.

In diesem Seminar wollen wir mit euch gemeinsam folgende Themen erarbeiten:

- Sozialgesetzbuch IX
- Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)
- Forum Demographie
- Aktuelles aus der Schwerbehindertenvertretung

Leiharbeit— Fluch und Segen zugleich?

Infoboxen

Termine:	20.—21.01.2024
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr.:	Q524241511
Referent/-innen:	Marianne Hagemann Mike Sempf

Seminarinhalt

Die Leiharbeit ist zurück bei Volkswagen! Fluch oder Segen?
Leiharbeit existiert in Deutschland, seit der erste Personaldienstleister 1960 gegründet worden ist. Im Rahmen der Schröder Regierung sollte durch Leiharbeit ein Beitrag zur Flexibilisierung des Arbeitsmarktes geleistet werden. Es handelt sich um eine gefragte Methode für Unternehmen.

Warum eigentlich?

Prekäre Beschäftigung wie Leih– oder Zeitarbeit und auch befristete Arbeitsverträge sind wichtig für die Unternehmen und wirtschaftlichen Zugewinn. Wir sollten folgende Fragen diskutieren:

- Wie stehen wir zu den Entwicklungen?
- Was löst das mit den Arbeitnehmenden?
- Was bedeutet das für unsere Gesellschaft?
- Was unternimmt die Gewerkschaft?

Ist Leiharbeit also eher ein legitimes Mittel für die Wirtschaft oder stirbt die Hoffnung aller Arbeitnehmenden zuletzt?

Ob Montagewerker oder Ingenieur, fast jeder Job kann als Dienstleistung erbracht werden:
Worin bestehen die Gefahren und was könnten Vorteile sein?

Mit Blick auf den Arbeits– und Gesundheitsschutz gehen wir im Seminar den oben genannten Fragestellungen nach.

Wir lernen im Vorwärtsgehen …

Geschichte der Arbeiterbewegung

Infoboxen

Termine:	20.—21.01.2024 02.-03.03.2024
Ort:	Burg Warberg
Seminar—Nr. :	Q524241512 Q524241525
Referent/-innen:	Michael Franke Thomas Drüsedau André Schulz Volker Appe

Seminarinhalt

Seit langer Zeit wird versucht die Geschichtsschreibung so zu verändern, dass die Arbeiterbewegung nicht die ihr zustehende Rolle bekommt.

Es wird eher über Könige, Kaiser und andere Herrscher berichtet, jedoch nicht über diejenigen, die ihre Paläste bauten oder in Kriegen für sie starben.

Parallel dazu sinkt oftmals das Interesse an historischen Zusammenhängen, welches insbesondere für die Geschichtsschreibung so wichtig ist.

Wir wollen daher im Seminar Zusammenhänge im politischen und historischen Kontext darstellen und so ein verhältnismäßig wahrheitsgetreues Geschichtsbild erhalten. Die Teilnehmenden sind eingeladen sich mit uns auf den Weg zu begeben und die Geschichte zu beleben.

Podcast erstellen—Informationen vermitteln

Infoboxen

Termine:	27.—28.01.2024
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr. :	Q524241513
Referent/-innen:	Oliver Pommer Isabell Zwang

Seminarinhalt

Wir möchten dich auf eine Hörreise mitnehmen.
Schreiben ist einfach nicht dein Ding, aber du möchtest dich trotzdem gerne mitteilen?
Das ist heutzutage kein Problem. Egal von wo, zu welcher Zeit, an welchem Ort, mit einem Podcast kannst du dich jederzeit informieren oder mitteilen.

Podcast müssen nicht öffentlich sein. Auch für die interne Kommunikation eignet sich dieses Medium hervorragend, um Sachverhalte oder Meinungen zu vermitteln. Hintergrundinformationen und Zusammenhänge können durch einen Podcast einfach und mit eurer persönlichen Note erklärt werden.

Beispiele gibt es genügend:
In diesem Seminar werden wir einfach und sicher eine Anleitung zur Erstellung eines Podcast vermitteln.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Was ist ein Podcast?
- Wann ist ein Podcast angebracht?
- Welche Vor- und Nachteile gibt es?
- Welche Links und Sounds bieten sich an?
- Was für Techniken und Programme gibt es?

Wir freuen uns auf eure Anregungen und euer Interesse. Wir vermitteln euch Möglichkeiten der Tonaufnahme und sind gespannt auf die Ergebnisse.

Transformation und Digitalisierung:
Wandel erkennen und Zukunft gestalten

Infoboxen

Termine:	27.—28.01.2024 20.—21.04.2024
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr. :	Q524241514 Q524241532
Referent/-innen:	Ronny Kempe Maik Sauer Volker Appe

Seminarinhalt

Transformation und Digitalisierung findet insbesondere auch in der Fertigung und Produktion statt. Arbeit verändert sich. Als Kolleginnen und Kollegen dürfen wir uns nicht die Butter vom Brot nehmen lassen und sollten uns einbringen. Gefahren können gebannt und gestaltet werden, wenn sie frühzeitig erkannt werden. Weiterentwicklung und Transformation bieten dann erhebliche Vorteile und beinhalten Chancen.

Wir leben in einem permanenten Wandel und alles verändert sich, wie z.B. unser Einkaufsverhalten—Stichworte: Amazon, Autos, vernetztes Fahren.

Smartphone sind aus unserem Alltag nicht mehr weg zu denken. Auch in unserem Arbeitsalltag erleben wir kontinuierliche Veränderung und Transformation. Hiermit verbunden sind Chancen und Risiken.

Die Transformation ist für ein Unternehmen in der digitalisierten und globalisierten Welt bestimmt notwendig, diese Veränderung verunsichert allerdings auch alle Beteiligten.

Der Arbeitskreis Transformation der IG Metall Wolfsburg hat ein Leitbild entwickelt. Dieses Leitbild dient uns als Rahmen für Diskussionen über die Ausgestaltung unserer Zukunft. Im Seminar diskutieren wir umfassend und zeigen Chancen und Risiken dieses Wandels auf.

Gemeinwohlökonomie …
nachhaltig und fair leben und arbeiten

Infoboxen

Termine:	03.—04.02.2024
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr. :	Q524241515
Referent/-innen:	Norbert Stemmer Yahia Khan Pitzen

Seminarinhalt

Die Ansätze der Gemeinwohlökonomie stellen das Wohl von Menschen und unsere Umwelt in den Fokus jedes Wirtschaftens. Es handelt sich um ein Wirtschaftsmodell, das in erster Linie am Gemeinwohl orientiert ist. Im Mittelpunkt stehen Werte wie Menschenwürde, Solidarität, ökologische Nachhaltigkeit, soziale Gerechtigkeit und Partizipation. Wirtschaftsunternehmen und Institutionen tragen eine hohe Mitverantwortung für gesellschaftliche Entwicklungen und können sich nach dem Modell der Gemeinwohlökonomie bilanzieren lassen.

Im Seminar erhalten Teilnehmende konkrete Einblicke in die Ansätze der Gemeinwohlökonomie. Gemeinsam kann diskutiert werden, ob es sich um ein Modell der Zukunft handelt und wie es bewegt werden kann.

Es geht um Gemeinwohlorientierung und Fairness. Beides ist auch wichtig für eine wirtschaftliche Entwicklung und unsere Gesellschaft. In einigen Ländern gibt es bereits Steuervorteile für Unternehmen, die sich dieser Verantwortung stellen.

Themen

- Ansätze der Gemeinwohlökonomie
- Wert und Haltung
- Praktische Beispiele
- Verantwortung und Gestaltung

Tarifverträge im Wandel der Zeit am Beispiel von Volkswagen

Infoboxen

Termine:	03.—04.02.2024
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr. :	Q524241517
Referent/-innen:	Birgit Haberski Frank Pätzold Maik Reupke

Seminarinhalt

Zu den tarifpolitischen Zielen der IG Metall zählen gerechte Entgelte sowie gute Lebens– und Arbeitsbedingungen. Bei Volkswagen gab es in den vergangenen Jahren kontinuierliche Einkommensentwicklungen und veränderte Arbeitsbedingungen, aber vor allem auch eine nachhaltige Beschäftigungssicherung.

Gemeinsam haben IG Metall und Betriebsrat in den letzten Jahren innovative Tarifverträge verhandelt um die Produktion an unseren Standorten zu erhalten und neue Produkte zu gewinnen. Wir wollen uns im Seminar mit den grundsätzlichen Entstehungsprozessen bei Tarifverträgen beschäftigen und folgende Fragen klären:

- Was ist der Schattentarifvertrag?
- Was ist das Pforzheimer Abkommen?
- Wie sind die Zusammenhänge?

Wir werden uns mit unseren Tarifverträgen auseinandersetzen und ihre heutige Wirkung untersuchen. Dabei werden die komplexen Zusammenhänge unserer Tarifverträge deutlicher und Zusammenhänge klarer.

Wir diskutieren die 28,8 Stunden Woche, die Auto 5000 GmbH und gehen auf die viele anderen Abschlüsse sowie natürlich eure Fragen.

Burnout—Eine Gefahr der heutigen Zeit

Infoboxen

Termine:	17.—18.02.2024
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr. :	Q524241518
Referent/-innen:	Thomas Hagedorn Karin Peters

Seminarinhalt

Burnout bedeutet „ausgebrannt“. Es bezeichnet eine tiefe Erschöpfung und Antriebslosigkeit, ein zynisches Verhältnis zur eigenen Arbeit und einen Zustand, in dem die Beschäftigten darunter leiden und ihre Leistungen nicht mehr bringen zu können.

Themen

- Was ist Burnout?
- Wie wirkt sich Burnout auf mich aus?
- Kann ich etwas gegen Burnout tun?
- Burnout—eine Folge der neuen Arbeitsorganisation?
- Wo kann ich Unterstützung bekommen?
- Was kann ich tun?

Das Seminar informiert nicht nur über Burnout, sondern dient auch dem Austausch. Es geht um praktische Erfahrungen und Veränderungen im Betrieb. Präventiv kann jeder etwas für sich und andere tun. Letzteres soll im Seminar besprochen und weiterentwickelt werden.

Geschichte, Gegenwart, Zukunft

Gedenkstätte Bergen-Belsen

„Die sich des Vergangenen nicht erinnern, sind dazu verurteilt, es noch einmal zu erleben“

Infoboxen

Termine:	17.—18.02.2024
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr. :	Q524241519
Referent/-innen:	Denis Kießling André Schulz René Schwerin

Seminarinhalt

Rechtspopulismus geht uns alle an und wir können aus der Geschichte lernen. So sollten menschenverachtende und abwertende Einstellungen insbesondere in einer zivilisierten Wohlstandsgesellschaft keinen Platz mehr finden.

Das Seminar soll den Teilnehmenden die Geschichte des Konzentrationslagers Bergen-Belsen näherbringen und einen deutlichen Bezug zur Gegenwart herstellen.

Am Samstagnachmittag findet ein Besuch des Lagergeländes und des Dokumentationszentrums in Bergen-Belsen statt. Es handelt sich bei dem ehemaligen Lagergelände um einen Friedhof und wir bitten um Beachtung.

Bitte kleidet euch entsprechend der Wetterverhältnisse und achtet auf festes Schuhwerk.

Nur wer die Geschichte kennt, kann die Gegenwart bewerten und auf dieser Grundlage die Zukunft positiv gestalten.

Konflikte sind das Salz in der Suppe
Seminar 1

Infoboxen

Termine:	24.—25.02.2024
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr. :	Q524241522
Referent/-innen:	Markus Stief Carsten Strauß Dr. Kati Zenk

Seminarinhalt

Konfliktsituationen bedeuten Bewegung, Weiterentwicklung und können zum Zusammenwachsen beitragen. Ist die Suppe jedoch richtig versalzen, wirken sich ungelöste Konfliktsituationen oftmals sehr negativ auf das gesamte Umfeld aus und lähmen. In der Folge kommt es nicht selten zu gegenseitigen Vorwürfen und die Beteiligten fühlen sich oftmals sogar beidseitig gemobbt und ausgeschlossen.

Konflikte sollten rechtzeitig wahrgenommen werden, bevor die Eskalationsdynamik nicht mehr gestoppt werden kann. Erforderlich ist ein angemessener Umgang, der in sozialen Systemen nicht immer einfach ist.

Im Seminar sollen Handlungsmöglichkeiten anhand praktischer Beispiele und theoretischer Grundlagen entwickelt werden. Nur selten gibt es in diesen Feldern Patentrezepte und deshalb kann das Wissen über Konfliktentwicklungen äußerst hilfreich sein.

Folgende Themen werden bearbeitet:

- Konfliktwissen und Eskalationsdynamik
- Kommunikationsgrundlagen
- Praxisbeispiele
- Lösungsmöglichkeiten

Mediation—eine Methode der Demokratieförderung
Seminar 2

Infoboxen

Termine:	27.—28.04.2024
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr. :	Q524241533
Referent/-innen:	Markus Stief Carsten Strauß Dr. Kati Zenk

Seminarinhalt

Wenn Konflikte und Meinungsverschiedenheiten das Salz in der Suppe sind, muss es Methoden der konstruktiven Auseinandersetzung geben, die eine Eskalation verhindern und gewinnbringende Lösungen ermöglichen. Wer bereits eskalierte Konfliktsituationen erlebt hat, kann sich das nur schwer vorstellen. Starke Betroffenheit und negative Gefühle verhindern in der Regel ein vernünftiges und lösungsorientiertes Vorgehen.

Mediation ist eine strukturierte Methode im Umgang mit Konflikten, bei der die Streitenden als Expertinnen und Experten von einem allparteilichen Dritten in den Verhandlungsprozess einbezogen werden. Wie diese Methode praktisch funktioniert, wird im Seminar aufgezeigt und erprobt.

Voraussetzung für die Anmeldung ist die Teilnahme am Seminar „Konflikte sind das Salz in der Suppe“ und Lust am Erproben von Techniken.

Seminarinhalt:
- Methode der Mediation
- Rolle des Mediators
- Kommunikationsmethoden und Gelingensfaktoren
- Grenzen der Mediation
- Anwendung in der Praxis

Aktiv in Social Media

Infoboxen

Termine:	02.—03.03.2024
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr. :	Q524241523
Referent/-innen:	Luigi Catapano Melanie Rodloff

Seminarinhalt

Wir erleben Abenteuer, stürmen Gipfel und versetzen Berge—und wir wollen, dass die Welt das weiß! Darum nutzen wir Social Media.

Wie genau? Das schauen wir uns gemeinsam in diesem Seminar an. Bekomme einen Eindruck von den unterschiedlichen Sozialen Netzwerken und lerne wie du dich sicher in ihnen bewegst. Wir zeigen dir, wie du Beiträge und Storys erstellst, mit denen du die Herzen der Menschen erreichst.

Unser Höhepunkt: Wir schreiben mit dir deine Geschichte! Denn wir wollen zeigen, was du alles erlebst und erreichst. Sei dabei und melde dich an!

Mal abschalten? Work-Life-Balance:
Entspannung & Bewegung trifft auf Achtsamkeit

Infoboxen

Termine:	16.—17.03.2024
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr. :	Q524241528
Referent/-innen:	Janina Bodner

Seminarinhalt

Bewegte Zeiten, hohe Anforderungen und eine immer schneller werdende, komplexere Welt. Im Job und im Privatleben stehen wir oft unter Anspannung und Stress. Wir wünschen uns mehr Balance, aber Entspannungspausen fehlen häufig oder wir wissen nicht, wie wir unserm Körper und Geist Gutes tun können.

In diesem Seminar lernen wir, mit einfachen und effektiven Körperbewegungen und Entspannungstechniken, uns wieder bewusst zu spüren und wahrzunehmen. Durch die Entspannung und Körperübungen steigern wir unsere psychische Widerstandkraft für Beruf und Alltag.

Es sind keine Voraussetzungen erforderlich. Das Seminar ist auch für Teilnehmende geeignet, die ihren Körper länger nicht trainiert haben.

Themen:

- Stress und Stressfaktoren
- Achtsamkeit
- Work-Life-Balance
- Sanfte und leichte Übungen zur achtsamen Körperwahrnehmung
- Entspannungstechniken für Beruf und Alltag
- Meditation (keine Sorge, wir werden nicht stundenlang im Schneidersitz meditieren)

Bitte bequeme Kleidung, eine Gymnastikmatte, kleines Kissen und Decke mitbringen.

Schreibwerkstatt—Grundlagen der Pressearbeit

Infoboxen

Termine:	23.-24.03.2024
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr. :	Q524241529
Referent/-innen:	Steffen Schmidt Inga Wolfram

Seminarinhalt

Egal ob im Betrieb, für Kolleginnen und Kollegen oder aus den Wohnbezirken in die Welt: Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit sind längst unverzichtbar geworden und nehmen auch im Ehrenamt immer mehr Zeit in Anspruch.

Mit diesem Seminar wollen wir Euch das passende Rüstzeug an die Hand geben und Euch die Kommunikationsarbeit erleichtern.

Es geht um folgende Themen:

- Wie gestalte ich einen Text interessant, kanal- und zielgruppengerecht?
- Was macht ein Foto zum Hingucker?
- Wie hole ich die Leute mit Flyern ab?
- Was macht einen guten Social-Media-Post aus?

Für all diese Bereiche und Aufgaben wollen wir Euch einfache Tipps geben und damit eine solide Grundlage für Eure eigenen Ideen schaffen.

InterSoli MOE:

Stell dir vor Du brauchst Hilfe und keiner ist für Dich da!

Infoboxen

Termine:	06.—07.04.2024
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr. :	Q524241530
Referent/-innen:	Christian Hartmann Steffi Friedrichs Rainer Maaß René Schwerin

Seminarinhalt

Solidarität ist der Schlüssel zum Erfolg!
Freiwillige Feuerwehr, Gewerkschaften, Automobilclub und Versicherungen sind alles „Solidargemeinschaften“. Die Mitglieder helfen sich durch ihre gemeinsamen Stärken und Zusammenhalt.

Der Arbeitskreis Inter-Soli Mittel-Ost-Europa besteht bereits seit 20 Jahren. Zu den Kolleginnen und Kollegen in Polen, Tschechien, der Slowakei, Ungarn, Russland und Bosnien-Herzegowina haben wir seit vielen Jahren gute Kontakte.

An diesem Wochenende machen wir mit euch eine kleine Zeitreise. Wie hat sich die Solidarität in den letzten Jahren verändert und welche Formen gibt es. Dabei werden wir euch über die schwierigen Anfänge, wie aber auch die schönen Dinge und Erfolge der Inter-Soli Arbeit beichten.

Auch wie sich die Arbeit und die Situation der Kolleginnen und Kollegen in den letzten Jahren verändert hat, werden wir mit euch diskutieren.

- Wie weit geht unsere Solidarität bzw. was bedeutet sie uns?
- Was hat sich durch Corona und den Krieg in der Ukraine verändert?
- Wie könnt Ihr euch an der Inter-Soli beteiligen?

Traut euch etwas zu bewegen — Nur gemeinsam können WIR etwas verändern!

Psychoterror am Arbeitsplatz—sexuelle Belästigung

Infoboxen

Termine:	13.—14.04.2024
Ort:	HVHS Hustedt
Seminar—Nr. :	Q524241531
Referent/-innen:	Janina Bodner Thomas Hagedorn Markus Stief

Seminarinhalt

Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz stellt auch heute noch ein häufiges Problem da. Klare Regeln und Gegenmaßnahmen sind erforderlich, wenn es zu gezielten Übergriffen und Grenzüberschreitungen kommt.

Anhand von Fallbeispielen und durch Erfahrungsaustausch gehen wir folgenden Fragen nach:

- Was ist sexuelle Belästigung?
- Wie sind die Auswirkungen auf Opfer, Täter und Unternehmen?
- Was kann dagegen getan werden?
- Welche rechtlichen Möglichkeiten gibt es?

Gemeinsam soll erarbeitet werden, wer die Opfer sind und welche Tätermuster es gibt.

Es werden Handlungshilfen gegeben, um sexuelle Belästigung abzuwehren und Unterstützernetzwerke aufgezeigt.

Übersicht WHJ 2023—2024

Seminar Nr.	WHJ November - Dezember 2023	Datum	Seminar Ort
Q524231500	Betriebliche Suchtprävention und Hilfsangebote	04. - 05.11.23	HVHS - Hustedt
Q524231501	Arbeiten bei Volkswagen—Der Volkswagen-Weg: Chancen und Risiken	11. - 12.11.23	HVHS - Hustedt
Q524231502	Grundlagen des Arbeitsrechts	18. - 19.11.23	HVHS - Hustedt
Q524231503	Psychoterror am Arbeitsplatz- Diskriminierung	25. - 26.11.23	HVHS - Hustedt
Q524231504	Wohnbezirks– und Deligiertenarbeit bei der IG Metall Wolfsburg	02. - 03.12.23	HVHS - Hustedt
Q524231505	Intersoli Atlantik : Brasilien und Gewerkschaftsarbeit ist mehr als nur Samba!	09. - 10.12.23	HVHS - Hustedt
Q524231506	Mitgliederansprache und Rückholmanagement	09. - 10.12.23	IGM GS
Q524231507	Mitbestimmen mit Design Thinking auch in Krisenzeiten	16. - 17.12.23	HVHS - Hustedt

Seminar Nr.	WHJ Januar - April 2024	Datum	Seminar Ort
Q524241508	Arbeit- und Gesundheitsschutz	06. - 07.01.24	HVHS - Hustedt
Q524241509	Sozialversicherungssysteme und betriebliche Sozialpolitik	13. - 14.01.24	IGM GS
Q524241510	AGiB—Teilhabe schwerbehinderter und behinderter Menschen an der Arbeitswelt	20. - 21.01.24	HVHS - Hustedt
Q524241511	Leiharbeit - Fluch und Segen zugleich?	20. - 21.01.24	HVHS - Hustedt
Q524241512	Wir lernen im Vorwärtsgehen - Geschichte der Arbeiterbewegung	20. - 21.01.24	Burg Warberg
Q524241513	Podcast erstellen - Informationen vermitteln	27. - 28.01.24	HVHS - Hustedt
Q524241514	Transformation und Digitalisierung: Wandel erkennen und Zukunft gestalten	27. - 28.01.24	HVHS - Hustedt
Q524241515	Gemeinwohlökonomie—nachhaltig und fair leben und arbeiten	03. - 04.02.24	HVHS - Hustedt
Q524241516	Psychoterror am Arbeitsplatz- Diskriminierung	03. - 04.02.24	HVHS - Hustedt
Q524241517	Tarifverträge im Wandel der Zeit am Beispiel von Volkswagen	03. - 04.02.24	HVHS - Hustedt
Q524241518	Burnout - Eine Gefahr der heutigen Zeit	17. - 18.02.24	HVHS - Hustedt
Q524241519	Geschichte, Gegenwart, Zukunft—Rechtspopulismus geht uns alle an! Gedenkstätte Bergen-Belsen	17. - 18.02.24	HVHS - Hustedt
Q524241520	Grundlagen des Arbeitsrechts	17. - 18.02.24	HVHS - Hustedt
Q524241521	Arbeiten bei Volkswagen—Der Volkswagen-Weg: Chancen und Risiken	24. - 25.02.24	HVHS - Hustedt
Q524241522	Konflikte sind das Salz in der Suppe Teil A	24. - 25.02.24	HVHS - Hustedt
Q524241523	Aktiv in Social Media	02. - 03.03.24	HVHS - Hustedt
Q524241524	Arbeit- und Gesundheitsschutz	02. - 03.03.24	HVHS - Hustedt
Q524241525	Wir lernen im Vorwärtsgehen - Geschichte der Arbeiterbewegung	02.-03.03.24	Burg Warberg
Q524241526	AGiB—Teilhabe schwerbehinderter und behinderter Menschen an der Arbeitswelt	09. - 10.03.24	HVHS - Hustedt
Q524241527	Grundlagen des Arbeitsrechts	09. - 10.03.24	HVHS - Hustedt
Q524241528	Mal abschalten? Work-Life-Balance: Entspannung & Bewegung trifft auf Achtsamkeit	16. - 17.03.24	HVHS - Hustedt
Q524241529	Schreibwerkstatt - Grundlagen der Pressearbeit	23. - 24.03.24	HVHS - Hustedt
Q524241530	Intersoli MOE: Stell dir vor Du brauchst Hilfe und keiner ist für Dich da!	06. - 07.04.24	HVHS - Hustedt
Q524241531	Psychoterror am Arbeitsplatz - sexuelle Belästigung	13. - 14.04.24	HVHS - Hustedt
Q524241532	Transformation und Digitalisierung: Wandel erkennen und Zukunft gestalten	20. - 21.04.24	HVHS - Hustedt
Q524241533	Mediation eine Methode der Demokratie Teil B	27. - 28.04.24	HVHS - Hustedt

Unsere Seminarorte und Bidungspartner:

Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V.

Anschrift: Zur Jägerei 81, 29229 Celle

Telefon: 05086-9897-0

E-Mail: info@HVHS-hustedt.de

Website: www.HVHS-hustedt.de

Bildungs– und Tagungszentrum HVHS Springe e. V.

Anschrift: Kurt-Schumacher-Str. 5, 31832 Springe

Telefon: 05041-9404-0

E-Mail: kontakt@HVHS-springe.de

Website: www.HVHS-springe.de

IG Metall Wolfsburg

Anschrift: Siegfried-Ehlers-Straße 2, 38440 Wolfsburg

Telefon: 05361-2002-0

E-Mail: wolfsburg@igmetall.de

Website: www.igmetall-wob.de

Weitere Bildungspartner:

Bildungsvereinigung Arbeit und Leben

Anschrift: Burgallee 6, 38446 Wolfsburg

Telefon: 05361-70840-0

E-Mail: wolfsburg@aul-nds.de

Website: www.aul-nds.de

Burg Warberg e.V.

Anschrift: An d. Burg 3, 38378 Warberg

Telefon: 05355 9610

E-Mail: info@burg-warberg.de

Website: www.burg-warberg.de

Impressum
IG Metall, Wilhelm-Leuschner-Str. 79, 60329 Frankfurt, Vertreten durch den Vorstand, 1. Vorsitzender: Jörg Hofmann V.i.S.d.P./Verantwortlich nach § 18 Abs. 2 MStV: Flavio Benites, Erster Bevollmächtigter und Geschäftsführer, IG Metall Wolfsburg, Siegfried-Ehlers-Str. 2, 38440 Wolfsburg
Kontakt: wolfsburg@igmetall.de

www.igmetall.de